



Der Preis für eine Nacht

Wenn jemals das Motto vom Kunden als König zugetroffen hat, dann derzeit im Hotel Ibis am Neuhäuser Tor. Hier können die Gäste in dieser Woche bestimmen, was sie für eine Übernachtung zahlen wollen. Bis zum 16. Februar erhalten sie beim Einchecken einen Fragebogen, auf dem sie sich über das Hotel äußern können: Wurden Sie freundlich empfangen? Haben Sie gut geschlafen? Stimmt unser Preis-Leistungs-Verhältnis? Nach diesen mehr statistischen Angaben die entscheidende Frage: Wieviel ist Ihnen Ihre Übernachtung wert? »Was der Kunde jetzt

auch einträgt«, so Hotel-Direktor Edgar Vonderweiden (Foto), »wir akzeptieren jeden Preis für eine Nacht.« Bislang, so der 26jährige Paderborner Ibis-Chef, habe noch kein Gast eine extreme Summe wie beispielsweise eine Mark oder noch weniger eingetragen, die meisten pendelten sich bei 100 Mark ein. Diese in der deutschen Hotelszene einmalige Aktion, so Vonderweiden, solle kein billiger Reklamegag sein, sondern das Unternehmen möchte damit auch seine Preisgestaltung überprüfen: Ist die Höhe – in Paderborn sind es 114 Mark pro Person und Nacht – angemessen?